

## Neues über Berufskrankheiten – Refresherkurs „Arbeitsmedizinische Zusammenhangsbegutachtung“

Aktualisierung der Refresherkurse 2019, 2020, 2022, 2024

Der Gesetzgeber hat noch vor den Neuwahlen drei neue Berufskrankheiten durchs Parlament gebracht: Die Läsion der Rotatorenmanschette durch eine langjährige und intensive Belastung, die Gonarthrose bei professionellen Fußballspielerinnen und Fußballspielern sowie die chronische obstruktive Bronchitis einschließlich Emphysem durch Quarzstaubexposition. Über die beiden Letzteren hatten wir 2024 informiert. Die wissenschaftliche Empfehlung „Parkinson durch Pestizide“, über die wir ebenfalls 2024 berichtet hatten, wird im Detail noch ergänzt, derzeit sind Verdachtsmeldungen und Anerkennungen über §9 (2) SGB VII möglich. Der wissenschaftliche Hintergrund der neuen „Schulter-BK“ wird bei einer der Folgeveranstaltungen beleuchtet. Schwerpunktthema dieser Veranstaltung wird die neue Begutachtungsempfehlung Post-COVID mit Ausführungen zu Krankheitsfolgen auf verschiedenen medizinischen Fachgebieten sein. Abschließend wird ein Urteil des Bundessozialgerichts vorgestellt, das Fachkreise in mancher Hinsicht überrascht hat.

### Programm am Freitag, 9. Mai 2025, online

Uhrzeit	Thema	Referierende
09:00 – 09:15	Begrüßung und Einführung	Nowak
<b>I) Update zur Standortbestimmung</b>		
09:15 – 09:45	Der Ärztliche Sachverständigenbeirat Berufs-krankheiten – was ist in der Pipeline? Vorprüfungen und Beratungen	Kraus
09:45 – 10:15	Die 6. BKV-Änderungsverordnung und Neuerungen im § 1 Abs. 2 BKV	Sonntag
10:15 – 10:30	Diskussion	
<b>II) Schwerpunktthema: Die neue Begutachtungsempfehlung Post-COVID</b>		
10:30 – 11:15	„Vierte Alternative“ bei der BK 3101: Was sind „Tätigkeiten mit einer Infektionsgefahr in ähnlichem Maße“ wie Gesundheitsdienst, Wohlfahrtspflege und Laboratorien?	Seidler
11:15 – 12:00	Pneumologische Aspekte	Preisser
12:00 – 12:45	Arbeitsmedizinische Aspekte	Drexler
12:45 – 13:00	Diskussion	
13:00 – 13:45	Pause	
13:45 – 14:15	Neurologische Aspekte	Forsting
14:15 – 14:45	Psychiatrische und psychosomatische Aspekte	Köllner
14:45 – 15:15	Neuropsychologische Aspekte	Unverhau
15:15 – 15:45	Die Perspektive der Sozialgerichtsbarkeit	Weilnhammer
15:45 – 16:00	Diskussion	
16:00 – 16:15	Pause	
<b>III) BSG-Urteil zum Blasenkarzinom durch aromatische Amine (B 2 U 8/21 R) – was folgt hieraus?</b>		
16:15 – 17:00	Eine Einschätzung aus Sicht eines Unfallversicherungsträgers	Forchert
17:00 – 17:30	Abschlussdiskussion	
17:30	Ende	

## Referierende

---

**Prof. Dr. med. Dennis Nowak (Wissenschaftliche Kursleitung)**

LMU München, Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin

**Prof. Dr. med. Thomas Kraus**

Uniklinik RWTH Aachen, Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin

**Elke Sonntag**

Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Bonn

**Prof. Dr. med. Andreas Seidler, MPH**

TU Dresden, Institut und Poliklinik für Arbeit- und Sozialmedizin (IPAS)

**Prof. Dr. med. Alexandra M. Preisser**

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Zentralinstitut für Arbeitsmedizin und Maritime Medizin

**Prof. Dr. med. Hans Drexler, Seniorprofessor**

FAU Erlangen-Nürnberg, Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin

**Dr. med. Johannes Forsting**

BG Universitätsklinikum Bergmannsheil, Neurologische Klinik und Poliklinik, Bochum

**Prof. Dr. med. Volker Köllner**

Charité – Universitätsmedizin Berlin, Medizinische Klinik mit Schwerpunkt Psychosomatik

**Dipl.-Psych. Sabine Unverhau**

Gesellschaft für Neuropsychologie e.V., Neuropsychologischer Fachdienst, Hilden

**Dr. jur. Anna Weinhhammer**

Bund Deutscher Sozialrichter, Frankfurt

**Martin Forchert**

Berufsgenossenschaft Holz und Metall (BGHM), Bielefeld

## Allgemeine Informationen

---

**Anmeldung zum Kurs:** <https://access.online-registry.net/dgaum-akademie/>

**Teilnahmegebühren:** 200,00 EUR für DGAUM-Mitglieder | 400,00 EUR ohne Mitgliedschaft

**Zertifizierung:** Es werden 10 CME-Punkte bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt

**Ansprechpartnerin:** Berit Kramer, DGAUM e.V. | Tel.: +49 (0)89 / 330 396-15 | [veranstaltungen@dgaum.de](mailto:veranstaltungen@dgaum.de)